

Schutzhandschuh für Schweißer aus Rindspattleder. Der Handschuh entspricht der Anforderung des Prüfverfahrens für Schutzhandschuhe, die beim Metall-Handschweißen, Schneiden und verwandten Verfahren angewendet werden. Dieser Handschuhe wurden der Ausführung A zugeordnet. Der Handschuh schützt nicht gegen Laugen, Säuren und größere Mengen flüssigen Metalls.  
Modell / Typ 501500 MAX Größe 9, 10 & 11

EN 388	Eigenschaft	Leistungsstufe	EN 407	Eigenschaft	Leistungsstufe
3122	Abriebfestigkeit	3	413X4X	Brennverhalten	4
	Schnittfestigkeit	1		Kontaktwärme1	
	Weiterreißfestigkeit	2		Konvektive Hitze	3
	Durchstichkraft	2		Strahlungswärme	X
EN 420	Gebrauchsanweisung beachten			kleine Spritzer geschmolzene Metalls	4
				große Mengen flüssigen Metalls	X
				X = Risiko nicht geprüft	
	CE Konformitätszeichen				
	Produktionsmonat / Produktionsjahr		WKS	Hersteller	

**Lagerung und Verpackung** Die Handschuhe müssen sachgerecht gelagert werden, d.h. in Kartons in trockenen Räumen. Einflüsse wie Feuchtigkeit, Temperaturen, Licht sowie natürliche Werkstoffveränderungen während eines Zeitraumes können eine Änderung der Eigenschaften zur Folge haben. Eine Verfallszeit kann nicht genannt werden, da eine Abhängigkeit zum Grad des Verschleißes, des Gebrauchs und zu dem Einsatzgebiet besteht. Es wird allerdings empfohlen die Handschuhe 5 Jahre nach der Herstellung nicht mehr zu verwenden. Die Handschuhe werden paarweise mit Gebrauchsanweisung ausgeliefert. Die Verpackung ist recyclebar.



**Reinigung und Pflege** Die Pflege mittels handelsüblicher Reinigungsmittel (z.B. Bürsten, Putzlappen, etc.) wird empfohlen. Waschen oder chemisch Reinigen macht eine vorherige Beratung durch einen anerkannten Fachbetrieb erforderlich. Für Änderungen der Eigenschaften kann hier der Hersteller keine Haftung übernehmen. Vor einem erneuten Einsatz sind die Handschuhe auf jeden Fall auf Unversehrtheit zu prüfen.

**Allgemeine Hinweise** Die Bewertung der hier genannten Handschuhentypen erfolgte auf Grundlage der in der DIN EN 12477:2001 + A1:2005 festgelegten Prüfnormen und Leistungsanforderungen in Verbindung mit der DIN EN 420:2003-12+A1:2010-03 und der PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Diese Anwenderinformation ist als Hilfe bei der Auswahl Ihrer Schutzausrüstung gedacht, wobei die Labortests eine Auswahlhilfe bieten, jedoch nicht die tatsächlichen Arbeitsplatzbedingungen beurteilen können. Es obliegt deshalb der Verantwortung des Anwenders und nicht des Herstellers, die Eignung eines bestimmten Handschuhs für den geplanten Einsatzbereich zu prüfen.

**Risikobeurteilung** Wir weisen darauf hin, dass:

1. Hinsichtlich thermischer Risiken Schutz gegen Brennverhalten, Kontaktwärme, konvektive Wärme und kleine Spritzer geschmolzenen Metalls entsprechend der erreichten Leistungsstufen besteht, jedoch die Eignung der Handschuhe bezüglich ihres Einsatzes gegen andere thermische Risiken entsprechend der optionalen Prüfmerkmale Strahlungswärme und große Mengen flüssigen Metalls nicht geprüft wurde (d.h., dass die Verwendung der Handschuhe für diese Einsatzbereiche nicht vorgesehen ist und demnach die Kennzeichnung mit „X“ anstelle von Leistungsstufen erfolgt).
2. Hinsichtlich des Merkmals Durchstichkraft zwar die Anforderungen für LS 2 erfüllt werden, jedoch nicht davon ausgegangen werden darf, dass Handschuhbereiche auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.
3. Schutzhandschuhe für Schweißer keinen Schutz bieten bei defekter Schweißausrüstung oder bei fehlerhaftem Gebrauch von Schweißausrüstung.
4. Das Leder unterliegt einer hohen Schrumpfung bei Flammeneinwirkung!

**Weitere Warnhinweise:** Der Handschuh MAX 501500 ist kein sicherer Schutz gegen stromführende Elemente gemäß EN60903 „Arbeiten unter Spannung - Handschuhe aus isolierendem Material“. Dies ist für den Einsatz zwingend zu beachten. Der Handschuh soll nicht getragen werden, wenn das Risiko besteht sich in bewegte Maschinenteile zu verfangen. Die zur Herstellung des Leders benötigten Chemikalien können bei empfindlichen Personen Allergien oder Kontaktdermatitis verursachen. Sollten Beschwerden auftreten, muss sofort ein Arzt aufgesucht werden. Sie sind dazu verpflichtet, diese Informationsbroschüre JEDER persönlichen Schutzausrüstung bei Weitergabe beizufügen, bzw. dem Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann dieses Blatt uneingeschränkt vervielfältigt werden.

**Konformitätserklärung:** Die EU-Konformitätserklärung zu diesem Produkt kann unter [www.wks-aalen.de/downloads](http://www.wks-aalen.de/downloads) abgerufen werden.

**Hersteller:** WKS® GmbH, Robert-Bosch-Str. 80/1, 73431 Aalen, Germany, [www.wks-aalen.de](http://www.wks-aalen.de)